



GEMEINDEINFO

DIE GEMEINDE INFORMIERT



Wir sind gesiedelt!

Habt ihr uns, die Wertstoffcontainer bei der Musikhalle, schon vermisst? Natürlich leisten wir euch weiterhin treue Dienste, aber an einem schöneren Standort: Ab sofort findet ihr uns hinter der Musikhalle in unmittelbarer Nähe des neuen Kindergartens.




© Gerd Langmann

Wir freuen uns auf euren nächsten Besuch!

Eure Wertstoffcontainer 

Terminvereinbarung für Passanträge und ID Austria

Um die Wartezeiten im Gemeindeamt für alle Bürger*innen möglichst gering zu halten, bitten wir Sie, für die Beantragung von Reisepässen, Personalausweisen sowie für die ID Austria vorab einen Termin im Bürgerservice unter T. 0316 583483 oder per Mail an gemeinde@thal.gv.at zu vereinbaren. 

Heilfasten



Auch diesen Herbst bieten wir wieder eine Heilfastenkur in Thal an.

Informationsabend (kostenlos und unverbindlich):
Dienstag, 17.09. 2024, 19.00 Uhr im Thalsaal

Gruppentreffen:

Das erste Treffen findet am Donnerstag, 03.10.2024, statt, alle weiteren dienstags (08.10. – 05.11.2024) ab 18.30 Uhr. Unser Abschlussessen genießen wir am Mittwoch, den 06.11.2024.


Teilnahmegebühr: € 230,00 (gefördert durch „Gesund in Thal“)



© Shutterstock

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung unter termine@ordination-url.at oder gemeinde@thal.gv.at.

Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Daniela Url, Ärztin für Allgemeinmedizin, Akupunktur
Mag. Ulla Krenn, Pharmazeutin 



Oper: Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Wann: Donnerstag, 10.10.2024, 18.30 – 22.30 Uhr

Ort: Oper Graz

Preis: € 35,00 (Kategorie IV; 50 % Jugendliche und Studenten)

Kartenbestellung bis 18.09.2024 bei Bernhard Pletz, T. 0676 87422782 oder bernhard.pletz@graz-seckau.at (solange der Vorrat reicht).

Im Anschluss an die Bestellung erhalten Sie seine Kontoverbindung, auf die Sie bitte den Gesamtbetrag überweisen. Die Kartenübergabe erfolgt nach Absprache oder vor Beginn der Vorstellung in der Oper.

Tannhäuser – eine romantische Oper

„Als das mir Wesentlichste von diesem Charakter bezeichne ich das stets unmittelbar tätige, bis zum stärksten Maße gesteigerte Erfülltsein von der Empfindung der gegenwärtigen Situation und den lebhaftesten Kontrast, der durch den heftigen Wechsel der Situation sich in der Äußerung dieses Erfülltseins zu erkennen gibt. Tannhäuser ist nie und nirgends etwas nur ein wenig, sondern alles voll und ganz.“

Mit diesen Worten umreißt Wagner selbst die Titelfigur seiner Oper. Ein Künstler, exzentrisch, besessen, zerrissen zwischen den Widersprüchen des Lebens steht im Mittelpunkt des Werkes.

In seiner Kompromisslosigkeit hat er sich von der Außenwelt vollkommen abgenabelt und in seine wilden künstlerischen Fantasien eingeschlossen. Das Nicht-Konforme des Künstlers besitzt eine große Faszination – und birgt gleichzeitig den Konflikt in sich: Denn in seiner Unbedingtheit ist Tannhäuser schlicht nicht gesellschaftsfähig. Selbst diejenigen, die ihm wohlgesonnen sind, stößt er vor den Kopf. Am Ende bleibt erneut nur der Weg in die Isolation, die nur im Wahnsinn enden kann.

Die unauflösbare Widersprüchlichkeit seines Tannhäusers kann auch Wagner nicht lösen. Das Disparate ist von Anfang an Teil der Partitur, die der Komponist – im Gegensatz zu seinen anderen Werken – über die Spanne seines Lebens immer wieder neuen Bearbeitungen unterzieht, ohne zu einer endgültigen Version zu gelangen. Er sei der Welt noch den Tannhäuser schuldig, äußert Wagner nur drei Wochen vor seinem Tod. An Besessenheit und Kompromisslosigkeit stand er seinem Tannhäuser kaum nach. Das macht nicht zuletzt bis heute die Faszination seines Œuvres aus.



© Rene Hundertpfund

Shootingstar Evgeny Titov, der mit seinen eindringlichen Regiearbeiten in kürzester Zeit die großen Opernhäuser u. a. in Berlin, Zürich und München erobert hat, inszeniert zum Auftakt des Jubiläumsjahrs jene Oper, deren österreichische Erstaufführung 1854 in Graz den Grundstein für die Wagner-Rezeption in Österreich legte. Am Pult steht Chefdirigent Vassilis Christopoulos.

Weitere Informationen finden Sie unter oper-graz.buehnen-graz.com/produktion/tannhaeuser-und-der-saengerkrieg-auf-wartburg/ 